



Ein neues Kapitel für die Post

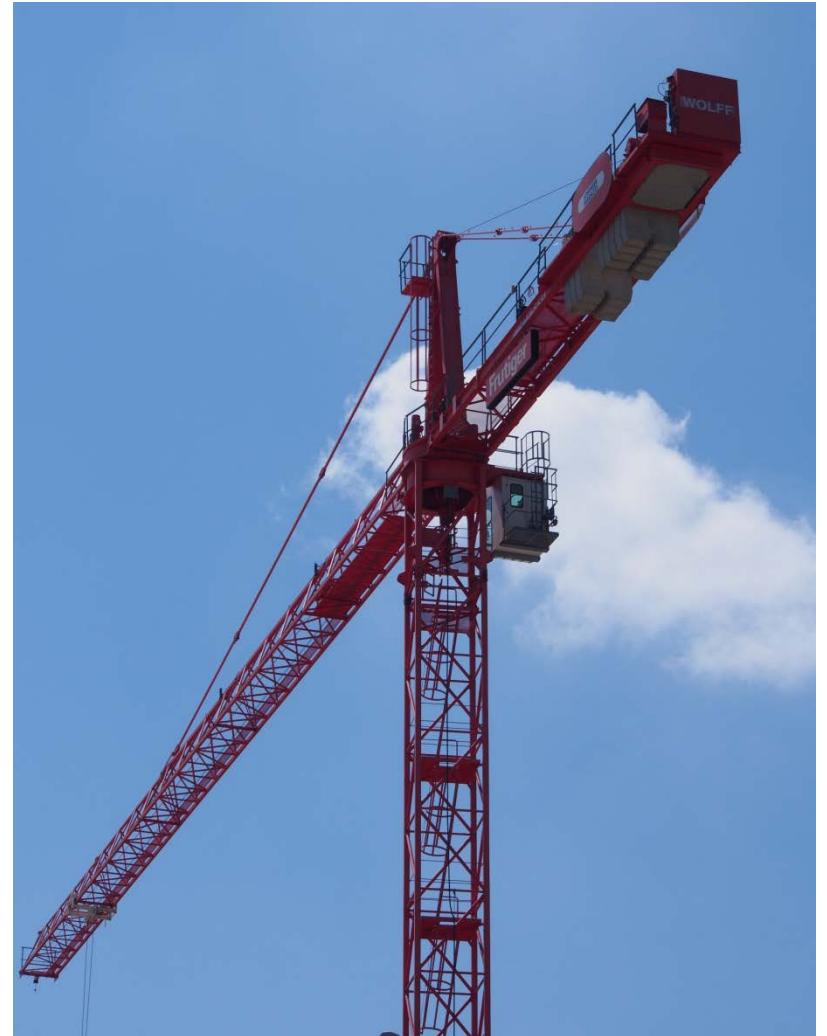
Susanne Ruoff, Konzernleiterin
Rede zur Umwandlung
Bern, 25. Juni 2013

DIE POST 

Chancen der Umwandlung

- Diverse Auswirkungen in den Märkten der Post
- Im Mittelpunkt steht der Nutzen für Privatkunden, Geschäftskunden und Mitarbeitende
- Neue unternehmerische Möglichkeiten und Herausforderungen

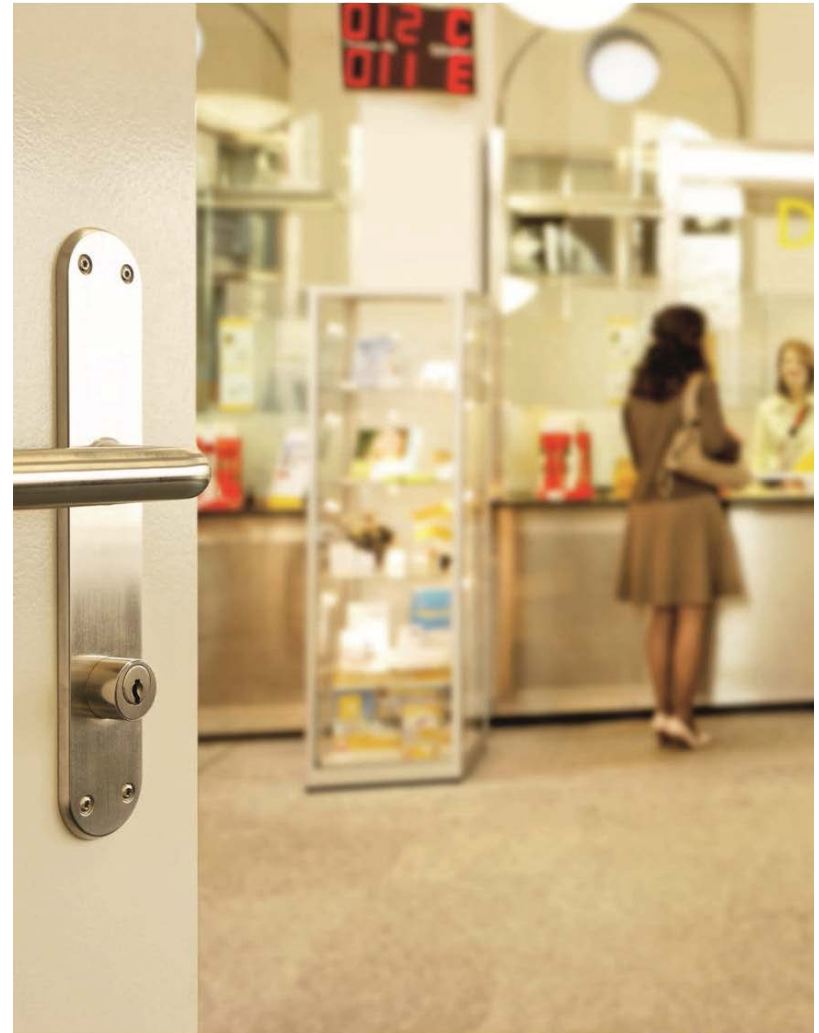
Der Grundversorgungsauftrag verändert sich nicht



Aktuelle Herausforderungen

- Mengenrückgang bei den Briefen
- Umsatzrückgang in den Poststellen
- Konkurrenz und Margendruck
- Tiefe Kapitalmarktzinsen
- Vollständige Steuerpflicht

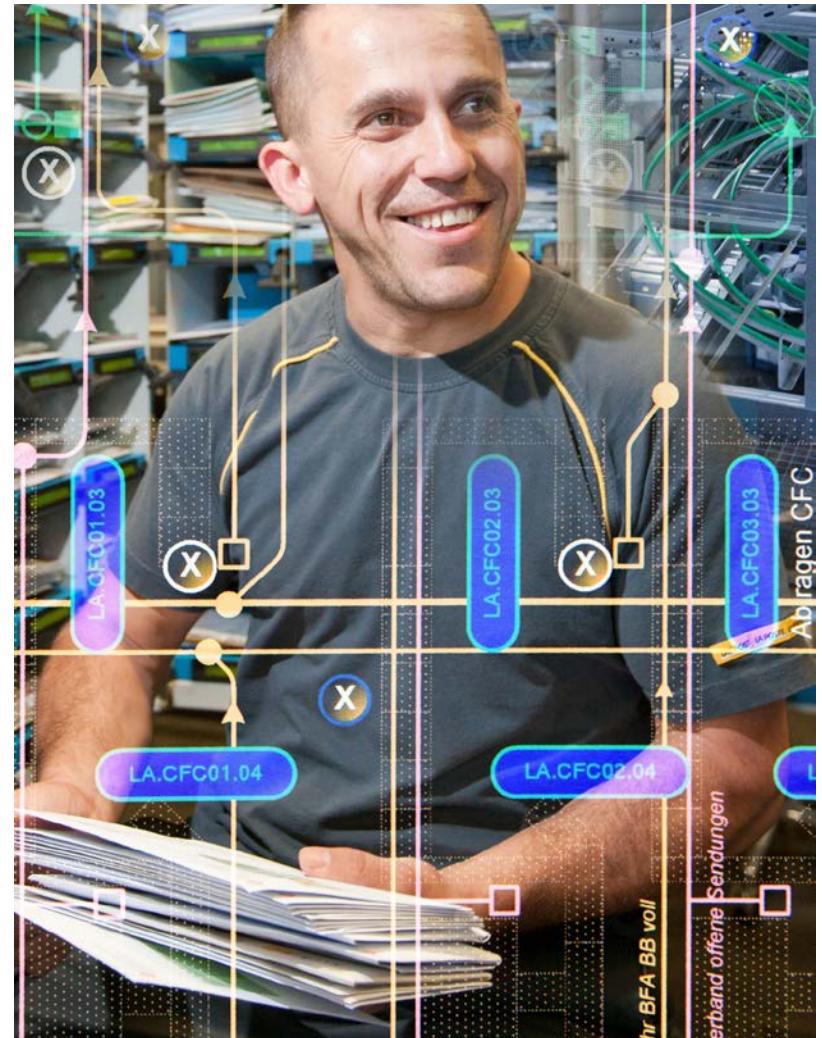
Gewinnrückgang ab 2014



Flexiblere Grundversorgung

- Alternative Zustellformen
- Mix von Zugangspunkten
- Geschäftskundenstellen
- Weiterentwicklung Netz
- Tragbare Kostenstrukturen
- Neue Angebote als Drehscheibe zwischen physisch und elektronisch

Neue Dienstleistungen, neuer Mehrwert – aber wirtschaftlich



Wachstumsmarkt E-Commerce

- Grosses Wachstum
- Komplettlösung aus einer Hand für Unternehmen
 - Webshop
 - Direct Marketing
 - Logistik
 - Zahlungslösung
- Neue Lösungen für private Kunden
 - Abend- und Samstagszustellung

Den Markt verteidigen und wachsen



Kooperationen: Neue Möglichkeiten

- Kooperationen im In- und Ausland werden vereinfacht
- Fokus: Kerngeschäft im Inland
- Keine Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften mit Grundversorgungsauftrag

Sehr selektives, fokussiertes Vorgehen



Neuer Gesamtarbeitsvertrag

- Neuverhandlungen bis 2015
- Eine gesunde Post ist ein attraktiver Arbeitgeber
- Ziel: Fairness für Arbeitnehmer und Arbeitgeber

**Post bleibt eine sozial-
verantwortliche Arbeitgeberin**





Herzlichen Dank!

DIE POST 